



PRESSEDIENST

Fünf Jahre Ludwigsburger Energieagentur

Eine Erfolgsgeschichte in Sachen Energieberatung, die ihresgleichen sucht

Gerade einmal fünf Jahre ist es her, dass die kreisweit aktive Ludwigsburger Energieagentur LEA e.V. gegründet wurde. In weit über 1000 Beratungen bekamen Ratsuchende seither kompetente Antworten auf alle Fragen zum Energiesparen im Alt- und Neubau, zum Einsatz regenerativer Energien, aber auch zu aktuellen Gesetzesvorgaben und Fördermöglichkeiten. Der Vorsitzende, Erster Landesbeamter Dr. Utz Remlinger, zieht heute eine eindeutig positive Bilanz: „Die LEA ist zur Institution im Landkreis geworden. Sie ist eine wichtige Anlaufstelle für alle Fragen in Sachen Energie - für Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Institutionen und Kommunen!“

Neben dem Landkreis Ludwigsburg sind die neun Kreiskommunen Ludwigsburg, Kornwestheim, Remseck, Freiberg, Asperg, Hemmingen, Pleidelsheim, Löchgau, Mundelsheim und Oberriexingen mit insgesamt fast 200.000 Einwohnerinnen und Einwohnern Mitglied in der LEA. In diesen Kommunen bietet die LEA regelmäßig die kostenlose Erstberatung „Bauberatung Energie“ an. Michael Müller, Architekt, Energieberater und einer der drei LEA-Geschäftsführer sagt: „In den letzten Jahren ist der Beratungsbedarf auch durch neue Gesetze wie das ErneuerbareWärmeGesetz stark angestiegen. Vor allem bei der Altbausanierung ergeben sich viele Fragen, aber auch neue Möglichkeiten durch verschiedene Förderangebote. Die LEA hilft dabei durch den Förderdschungel.“

Die LEA ist allerdings nicht nur Ansprechpartnerin für Häuslesbesitzer: Sie hat inzwischen auch Energiekonzepte für Kommunen erstellt - vom Kindergarten bis zum Baugebiet. In Ludwigsburg wurden beispielsweise die Bauherren in der „Hartenecker Höhe“ beraten, wie die geforderten ho-



hen Energiestandards erreicht werden können. Die Gebiete „Am Sonnenberg“ und „Neckarterrasse“ werden als Ergebnis von LEA-Untersuchungen künftig dezentral, innovativ und mit hohem regenerativem Anteil beheizt. Kornwestheim und Ludwigsburg konnten sich mit Unterstützung der LEA erfolgreich mit dem „european energy award“, einem europaweiten Zertifizierungsverfahren zum Thema Energie, auszeichnen lassen.

Ludwigsburgs Erster Bürgermeister und zweiter LEA-Vorsitzender, Konrad Seigfried, bestätigt: „Die Energieagentur spielt eine ganz wichtige Rolle bei der Energiestrategie der Stadt. Wir brauchen sie zur Umsetzung unseres Gesamtenergiekonzepts, zum Beispiel als Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger. Aber auch bei unseren eigenen Vorhaben gibt die LEA Verwaltung und Gemeinderat sehr wichtige Impulse zur Umsetzung von energetischen Leuchtturmprojekten.“ Dieser Einschätzung schließt sich die Kornwestheimer Oberbürgermeisterin Ursula Keck uneingeschränkt an: „Die LEA ist zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Kornwestheimer Klimaschutzstrategie geworden. Zum einen als feste Größe bei der Bürgerberatung, zum anderen bei der Entwicklung von Energiekonzepten wie im Neubaugebiet Neckartalblick.“

Eine große Stärke der LEA ist ihre Vernetzung mit vielen weiteren Partnern aus dem Energiebereich. Auch die Kreishandwerkerschaft Ludwigsburg, Energieversorger, verschiedene Institutionen wie Haus- und Grund oder die Solarinitiative, die Kreissparkasse, Wirtschaftsunternehmen und Privatpersonen sind LEA-Mitglieder. Mit der Handwerkerschaft arbeitet die LEA eng zusammen. So wurde gemeinsam das Beratungsangebot „Bauberatung Energie zuhause“ entwickelt, das Bürgerinnen und Bürgern intensivere Beratungen vor Ort ermöglicht und dessen Kosten nach Auftragserteilung von den Handwerksbetrieben erstattet werden. Albrecht Lang, Vorstandsmitglied und Kreishandwerksmeister: „Die Handwerkerschaft profitiert von der Arbeit der LEA. Durch die umfassende Beratung werden oft Investitionen angestoßen, die ursprünglich nicht geplant waren. Diese kommen Eins zu Eins der regionalen Wirtschaft zugute.“



Im Jahr 2009 wurde die LEA Gründungsmitglied des "Energetikom - Kompetenzzentrum für Energie, Klimaschutz und Ökodesign e.V.". Gemeinsam mit den anderen über 30 Mitgliedern aus den verschiedensten Bereichen ist die LEA damit Teil eines Netzwerks, das als überregionale Plattform für interdisziplinäre Zusammenarbeit in Energiefragen und als Denkfabrik innovative Lösungen entwickelt. So ist die LEA an verschiedenen Arbeitskreisen beteiligt, von der Geothermie über die integrierte Stadtentwicklung bis hin zu Kleinwindanlagen.

Die Energieberaterinnen und –berater aus dem Landkreis arbeiten ebenfalls eng mit der LEA zusammen: über 20 Mitglieder hat das Beraternetzwerk, das sich regelmäßig zum Austausch und zur Fortbildung trifft. Sie werden in Aufträge mit eingebunden und vertreten die LEA bei Veranstaltungen und Messen. Eine enge und konstruktive Zusammenarbeit hat sich auch mit den anderen Energieagenturen aus der Region Stuttgart entwickelt, vom regelmäßigen Austausch bis hin zu gemeinsamen Messeauftritten. Mit Mitgliedern wie den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim und der Kreissparkasse gibt es regelmäßig gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen.

Wo sieht nun die LEA ihre Aufgaben für die Zukunft? „Wir möchten weiterhin einen wichtigen Teil zum Klimaschutz und zum nachhaltigen Umgang mit Energie im Landkreis Ludwigsburg beitragen“, so die LEA-Energieberater Matthias Berg, Uwe Meyer, Michael Müller und Dierk Schreyer. „Daher werden wir unsere Beratungsangebote gemeinsam mit verschiedenen Partnern weiter ausbauen. Auch weitere Kommunen aus dem Landkreis sind herzlich willkommen, damit wir unsere erfolgreiche Arbeit aus den letzten Jahren fortsetzen können.“

Die Ludwigsburger Energieagentur LEA e.V. ist aus dem Arbeitskreises Klimaschutz und Energie der Lokalen Agenda Ludwigsburg heraus entstanden. Es hatte sich gezeigt, dass der Bedarf an neutraler und ganzheitlicher Beratung in Sachen Energie bei der Bevölkerung sehr groß ist. Die ehrenamtlichen Angebote sollten deshalb auf ein stabiles Fundament gestellt werden. Mit Förderung des Landes Baden-Württemberg und nach vielen intensiven Gesprächen mit möglichen Partnern konnte die LEA im November 2006 ins Leben gerufen werden. Alle Infos zur LEA sowie die



Ansprechpartnern in den Mitgliedskommunen zur kostenlosen Erstberatung „Bauberatung Energie“ finden Sie unter www.lea-lb.de.

